

Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

Beitrag von „Wollsocken“ vom 16. Juni 2016 15:32

Zitat von Kapa

Das Gleiche roblem existiert im Kampfsport: Wenn du dich gegen einen oder mehrere Angreifer verteidigst und die sich was ernsthaft verletzen, kriegst du von den meistne Richtern auf den Sack, weil DU als jemand der ja AUSGEBILDET ist und einen Vorteil hat, nicht dementsprechend gehandelt hast.

So ist es. Von jemandem, der einen schwarzen Gürtel in Ju-Jutsu, Karate, Taekwondo, ... trägt, wird vor Gericht definitiv erwartet, dass er zwischen einem Low-Kick gegen den Oberschenkel und einem Handkantenschlag gegen den Hals unterscheiden kann und die zum Problem passende Technik auswählt. Auch in einer Notwehrsituation. Das sage nicht ich, das sagt unter anderem ein ausgebildeter Polizist, der beim jährlichen Taekwondo-Breitensportlehrgang des TV Seulberg als Referent Kurse in Selbstverteidigung gibt. Dem glaube ich das mal.